

# **RS OGH 1997/6/24 1Ob52/97x, 9Ob129/02i, 4Ob256/04p, 10Ob7/19f, 5Ob140/21f**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 24.06.1997

## Norm

MRG §30 Abs2 Z3 Fall2 C

## Rechtssatz

Der Vermieter und die anderen Mieter müssen die mit einem in den Bestandräumlichkeiten mit ausdrücklicher oder zumindest stillschweigender Zustimmung geführten Betrieb verbundenen Unzukämmlichkeiten und Belästigungen, die mit dem Betrieb dieses Gewerbes notwendig und üblicherweise verbunden sind und mit denen bei der Vermietung gerechnet werden mußte, in Kauf nehmen; der Kündigungsgrund des § 30 Abs 2 Z 3 zweiter Fall MRG kann nur dann mit Erfolg herangezogen werden, wenn sie das bei Unternehmen dieser Art übliche und unvermeidliche Ausmaß überschreiten.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 52/97x  
Entscheidungstext OGH 24.06.1997 1 Ob 52/97x
- 9 Ob 129/02i  
Entscheidungstext OGH 05.06.2002 9 Ob 129/02i
- 4 Ob 256/04p  
Entscheidungstext OGH 21.12.2004 4 Ob 256/04p  
Beisatz: Bei der Beurteilung dieses Ausmaßes sind die in dem Haus und seiner Umgebung üblichen Verhältnisse zu berücksichtigen. (T1)
- 10 Ob 7/19f  
Entscheidungstext OGH 22.01.2019 10 Ob 7/19f  
Beisatz: Hier: Pub in einem viel frequentierten Trend- und Ausgehviertel. (T2)
- 5 Ob 140/21f  
Entscheidungstext OGH 22.12.2021 5 Ob 140/21f  
Beis wie T1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108108

## Im RIS seit

24.07.1997

## Zuletzt aktualisiert am

12.04.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)